

Protokoll

über die 4. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Elsdorf am Mittwoch, dem 01.11.2017, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Bernhard Poppe

Ausschussmitglieder

Ratsherr Andreas Bellmann Vertretung für Herrn W. Brinkmann

Ratsherr Bernhard Brunkhorst

Ratsherr Udo Hastedt

Ratsherr Jörg Peters

Hinzugewählte/r

Herr Jörg Heining

Verwaltung

Samtgemeindeamtsrätin Gudrun Polter

Verwaltungsangestellter Tobias Beckschebe

Protokollführerin Andrea Schönebeck

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Wilfried Brinkmann

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Ratsherr Peters weist darauf hin, dass ein Beschluss im Protokoll von der Sitzung am 23.08.2017 nicht richtig ist. Unter Punkt 11. „Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2017 auf Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens für die Entwicklung eines Gebietes für den Mietwohnungsbau“ steht einstimmig empfohlen. Er bittet diesen Beschluss in mit "4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung" zu korrigieren. Der Ausschuss stimmt diesem einstimmig zu.

Danach wird die vorliegende Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 9. bis 12. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – FB 4

3. Bericht

- a) Frau Polter berichtet über ein Schreiben der TenneT TSO GmbH vom 23.10.2017 über die 380 kV-Leitung Stade-Landesbergen. Dort wird angekündigt, dass die EQOS Energie Deutschland GmbH im Namen der TenneT Vermessungsarbeiten entlang der bestehenden Trasse durchführt. Frühester Termin der Untersuchung soll der 06.11.2017 und der Abschluss der Arbeiten am 31.12.2017 sein.

Frau Polter sagt zu, die Ankündigung auf der Homepage der Samtgemeinde Zeven zu veröffentlichen.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11

- b) Frau Polter berichtet, dass im Flurbereinigungsverfahren Elsdorf in 2017 nur die Maßnahme „Rodung des Waldes für die Wegetrasse“ umgesetzt wurde. Die geplanten Durchlässe und Brücken sind auf das nächste Jahr verschoben worden. In 2018 werden alle in der Vorstandssitzung beschlossenen Wege ausgebaut. Lediglich der Fuß-/Radweg von Sieks Wiesen zur L 131 wird zurückgestellt, da man dafür Fördermittel beantragen möchte.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11

- c) Frau Polter teilt mit, dass vom Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) im Rahmen der Flurbereinigung noch keine Gespräche mit den Eigentümern hinsichtlich des Grunderwerbs für den geplanten Radweg von Elsdorf nach Abendorf geführt wurden. Grundlage für die Gespräche sind entsprechende Ausbauplanungen.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11, GM, 4.21

- d) Frau Polter teilt mit, dass im Rahmen der Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde für die Aufstellung der Begrüßungstafeln in Elsdorf die Vergabe der Arbeiten erfolgt ist. Die Bauanträge werden zurzeit erstellt.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11, 4.23

- e) Frau Polter berichtet, dass am 27.09.2017 eine Vortragsveranstaltung des CDU-Arbeitskreises über die „Raumordnung und ländliche Entwicklung“ stattgefunden hat. Im Hauptthema ging es um die Auswirkungen des Urteils des Bundesverwaltungsgerichtes vom 27.06.2017 auf die Wohnbauentwicklung, unter Berücksichtigung der Geruchsmissionsrichtlinie (GIRL). Nach Ansicht des Landkreises sind bei Neuausweisung von Wohngebieten die Grenzwerte von 10 % der Jahresstunden nach wie vor einzuhalten. Im Einzelfall sind Ausnahmen zugelassen.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11

- f) Frau Polter berichtet über eine Bekanntmachung in der Zevener Zeitung am 21.10.2017 über die Entwicklung eines Gebietes für den Mietwohnungsbau in Elsdorf. Noch sind keine Bewerbungen eingegangen, Meldungen kann man noch bis zum 18.11.2017 abgeben.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11, GM

g) Frau Polter berichtet über einen Antrag des Plenums Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde (VDE) vom 29.08.2017 auf Planung eines Pendlerparkplatzes in der Nähe der Autobahnauffahrt der A 1. Eine Ausführung im Rahmen der VDE ist nicht möglich, da hier nur noch die Projekte Mehrgenerationentrampfad und Begrüßungstafeln umgesetzt werden können. Es bestände grundsätzlich die Möglichkeit, im Rahmen der ZILE-Förderung, das Projekt durchzuführen. Der Ausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis. Diese Thematik ist schon länger auf ihrer Agenda und es wird nach Lösungsmöglichkeiten gesucht.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11, 02

h) Frau Polter teilt mit, dass die Ausschreibung zur Erstellung von Geruchsprognosen für Ehestorf, Hatzte, Rüspel und Volkensen mit Nindorf aufgehoben wurde, da die abgegebenen Angebote für Geruchsgutachten ausgelegt waren. Nunmehr wurden die Leistungen nochmals ausgeschrieben, die Submission dazu ist am 06.11.2017. Eine Preisabfrage für Frankenbostel erfolgt in Kürze.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.11

i) Frau Polter teilt mit, dass ein Termin für eine Bürgerversammlung zur Rückgewinnung der Wegeseitenränder für die Gemarkung Volkensen gefunden werden sollte. Eine Terminabstimmung erfolgt zwischen der Verwaltung und dem Bauausschussvorsitzenden.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – 3. Bericht – 4.13

4. Haus- und Nutzungsvereinbarung Sprüttenhus Elsdorf und Haus- und Benutzungsordnung der Dorfgemeinschaftshäuser der Gemeinde Elsdorf

Ratsherr Bellmann teilt mit, dass im Vorfeld diese Vereinbarungen mit allen Vereinen abgestimmt wurden. Er regt an, die Nutzungsdauer zu verkürzen und die private Nutzung auch beim Stellvertreter (der zurzeit noch nicht feststeht) zu beantragen.

Der Text in der Haus- und Nutzungsvereinbarung ändert sich wie Folgt:

In § 1 Absatz 6. „Es läuft für eine Dauer von 10 Jahren“ und § 1 Absatz 9. „Private Nutzungen sind beim Ortsbeauftragten oder dem Stellvertreter zu beantragen“.

Der Bauausschuss empfiehlt mit **4 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Haus- und Nutzungsvereinbarung mit den Änderungen sowie der Haus- und Benutzungsordnung für die Dorfgemeinschaftshäuser der Gemeinde Elsdorf zu.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – Vorlage Nr. E/022/2016-21/1 - GM

5. Haushalt 2018

5.1. Teilhaushalt FB 4

Frau Polter teilt mit, dass der Haushaltsentwurf nur knapp ausgeglichen ist. Zukünftig wird vermehrt mit Verpflichtungsermächtigungen gearbeitet, damit Maßnahmen frühzeitig begonnen werden können und nicht erst mit Verabschiedung des Haushaltes.

Danach merkt Vorsitzender Poppe an, dass er die Voranschläge nicht einzeln vorstellt, sondern nur die Ansätze behandelt werden, bei denen Klärungsbedarf besteht.

Auftretende Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

40-511 Räumliche Planung und Entwicklung

- Projekt 005 Flurbereinigung Elsdorf:
Es ist nicht der Weg 109 gemeint, sondern die Maßnahme 109 aus dem Wege- und Gewässerplan. Hier liegt die Zuständigkeit bei der Samtgemeinde Zeven. Der Ansatz wird von 50.000 € auf 0 € gesetzt.

40-538-3 Niederschlagswasserbeseitigung

- Projekt 302 Baugebiet Elsdorf:
Es sollen in den Haushalt für 2018 Verpflichtungsermächtigungen für die Baukosten in Höhe von 700.000 € eingestellt werden.

40-541 Gemeindestraßen

- Gehwegsanierung im Ergebnishaushalt:
Vom Ausschuss wird der Sachstand über die Maßnahme Mühlen- und Molkereistraße gebeten.
Für die Sanierung der Gehweganlagen Mühlenstraße (vom Bargelweg bis Mühlenberg) und Molkereistraße ist die Ausschreibung erfolgt. Der Auftrag wurde vergeben und Baubeginn ist der 13.11.2017.
- Neuanschaffung und Unterhaltung Verkehrszeichen:
Der Ansatz wird von 500 € auf 2.500 € erhöht, da z. B. viele Wege nicht ausreichend beschildert sind.

40-542 Klassifizierte Straßen

- Projekt 004 Radweg L 131 zwischen Elsdorf und Abbendorf:
Der Ansatz wird von 117.000 € auf 10.000 € verringert und für 2019 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 117.000 € eingeplant.

40-551 Öffentliches Grün

- Vermögen über 1.000 € für Neuanschaffung von Bänken:
Es wird gebeten, die genauen Standorte für die Aufstellung von neuen Bänken mitzuteilen.
- Projekt 001 Investitionssammelposten:
Der Ansatz wird von 5.000 € auf 10.000 € erhöht, da die Maßnahme Sieks Wiesen in 2017 nicht umgesetzt wurde.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig**, die in der Sitzung überarbeiteten Voranschläge in die Finanzplanung für 2018 aufzunehmen.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – Vorlage Nr. 052 – FB 2, 4.0, alle SB FB 4 – **Anlage 1**

5.2. Teilhaushalt GM

Die Haushaltsansätze werden nicht einzeln vorgelesen. Fragen seitens des Ausschusses werden in der Sitzung beantwortet.

24-111-8; Grundstücks- und Gebäudemanagement

- Bauliche Unterhaltung DGH Frankenbostel, Malerarbeiten:
Der Ausschuss fragt an, wo bzw. welche Malerarbeiten genau geplant sind.
Es liegt ein Angebot über Holzanstricharbeiten sämtlicher Holzflächen im Außenbereich des Gebäudes vor. Das Angebot liegt im Bereich der Höhe des eingeplanten Ansatzes. Auszuführende Arbeiten sind Reinigung und Vorbehandlung aller Holzflächen, anschleifen, ausbessern und streichen. Inkl. Anbau Rückseite.
- Bauliche Unterhaltung:
Herr Beckschebe teilt mit, dass der Schmutzwasserbeitrag und Anschluss DGH/FWH nicht für Frankenbostel ist, sondern für Rüspel.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig** die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf 2018 vorgesehenen Haushaltsmittel im Teilhaushalt 24-111-8.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – Vorlage Nr. 050 – FB 2, GM – **Anlage 2**

6. Antrag der CDU-Fraktion vom 20.08.2017 „Bauen in den Ortsteilen“

Ratsherr Bellmann erläutert kurz das Anliegen und weist darauf hin, dass der Antrag für alle Ortschaften in der Gemeinde Elsdorf zu sehen ist.

Der Bauausschuss empfiehlt mit **4 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, die anstehenden Änderungen des Baugesetzbuches zur Erleichterung von Wohnbebauung im Außenbereich gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Elsdorf und den Ortsbeauftragten auf konkrete Anwendungsmöglichkeiten zu überprüfen.

Ziel ist es, durch eine Überplanung von geeigneten Bereichen die Entwicklung der Ortschaften zu unterstützen.

Die im Rahmen der notwendigen Planungsverfahren anfallenden Kosten sind durch die jeweiligen Antragsteller zu übernehmen.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – Vorlage Nr. 053 – 4.11, GM

7. Regionales Raumordnungsprogramm, Entwurf 2017

Frau Polter erläutert kurz die Vorlage. Danach stellt sie anhand einer Präsentation die Unterschiede zwischen dem Entwurf 2015 und 2017 des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) vor. Die Präsentation wird in Mandatos eingestellt.

Sie teilt mit, dass die Abwägung über die Stellungnahme zum RROP-Entwurf 2015 zur Information beigefügt wurde. Von ihr werden die relevanten Stellungnahmen aus dem Entwurf 2017, die die Gemeinde Elsdorf betreffen, vorgetragen.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig**, zum Entwurf 2017 des RROP gegenüber dem Landkreis eine Stellungnahme gemäß dem vorgelegten Entwurf abzugeben.

Bauausschuss Elsdorf am 01.11.2017 – Vorlage Nr. 054 – 4.11, 4.1

8. Anfragen

Anfragen werden nicht gestellt.

Ende der Sitzung: 17.15 Uhr

Bernhard Poppe
Vorsitzender

Gudrun Polter
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin